

Niemand außer dir

gespaltene Sehnsucht

Von Orihime

Kapitel 12: Die weiße Maid

"Wach auf, Kasumi!"

Ich öffnete meine Augen, neben mir lag Yami.

Er war bei mir geblieben. Noch immer hielt er mich mit seinen Händen nah seinen Körper.

Die Morgensonne wärmte uns angenehm.

Yami stand auf, sein Hemd war etwas nach oben gerutscht, ich sah auf seinen Oberkörper, er war nicht besonders muskulös, aber trotzdem sah er aus als ob er die Person die er hielt nie wieder loslassen würde.

Ich traute es mich kaum zu sagen, aber das was ich fühlte war so intensiv das ich am liebsten sofort wieder angefangen hätte ihn zu umarmen und zu küssen.

Das Millenniumspuzzle hing an seinen Körper, es reflektierte die Sonnenstrahlen.

Die Decke war um mich gewickelt. Als ich versuchte aufzustehen bemerkte ich das auch mein Oberteil etwas nach oben gerutscht war.

Yami, es stimmte ja bevor ich eingenickt war, da hatte er doch versucht auch mich zu berühren. Und zwar etwas mehr als sonst....

Er stand nun direkt vor mir und zog mich an der Hand hinauf.

"Wir müssen Mokuba retten, vergiss das nicht!"

"Natürlich nicht, er ist der einzige Grund warum ich hier bin.(kleine Pause)

Aber Yami, hast du ..."

Sein Kopf bekam eine leichte Rotfärbung, es war ihm deutlich peinlich.

"Du sahst wieder so... so wunderschön aus, aber du bist davor eingeschlafen."

Also hatte er es tatsächlich versucht...Yami...

Bevor ich aufstehen konnte um ihn fest in die Arme zu nehmen da...

BOOOOOOOOMMMMMMMMM!!!!!!

Die Tür wurde aufgeschlagen. Kaiba stand ganz außer Atem da.

"Kommt die Stadt wird angegriffen!"

Nach einer kurzen Sekunde der Begutachtung merkte er wohl etwas.

Er bekam ein Lächeln auf seinem Gesicht.

"...Während ihr eurer Schäferstündchen hattet."

Wir beide wurden tomatenrot.

"Los!"

Kaiba ergriff wieder meine Hand.

Er zog mich leicht mit sich, doch diesmal ergriff ich im selben Augenblick Yamis Hand und zog ihn auch mit mir.

Kaibas Händedruck war stark, er tat fast etwas weh.

Er schleifte uns die Treppen herunter und aus dem Gasthof raus.

Die Leute liefen wie Verrückte ihn und her.

Panik war in der Stadt ausgebrochen.

"Was ist denn hier los?!" Entfuhr es Yami und mir gleichzeitig.

Doch Kaiba musste uns nicht antworten, denn schon erblickten wir die Ursache allen Übels.

Ein Schatten verdeckte die Sonne. Wir schauten nach oben und erkannten ein gewaltiges Luftschiff. Es war gigantisch. Wie ein Schiff aus Holz das normalerweise übers Meer segelt, doch hier flog es förmlich auf den Wolken.

"Da seht ihr?"

"Was soll das?"

Doch kaum hatte ich es gesagt da schwebte auch schon eine in einem schwarzen Mantel eingehüllte Person vom Schiff.

Sie wirbelte Staub auf als sie vor uns auf dem Boden landete.

"Ich heiße euch willkommen im Namen meines Herrschers."

Sie verbeugte sich ein bisschen. An der Stimme konnte man erkennen das es eine Frau sein musste. Ihre Augen blitzten gefährlich als sie Yugi bzw Yami sah.

"Wie ich sehe hat sich Seto Kaiba Verstärkung vom König der Duellanten geholt.

Der Einzige der Pegasus besiegen konnte."

Schließlich fiel ihr Blick auf mich.

"Aber was soll das denn sein? Die zittert ja wie Espenlaub, na ja wenigstens sieht sie einigermaßen gut aus. Unserem Herrscher könnte sie als Opfer dienen."

Yami stellte sich vor mich.

"Aber nur wenn du an mir vorbei kommst!"

Mir war kalt, diese Frau hatte rot unterlegte Augen, sie sah ziemlich gruselig aus.

Yami hatte bemerkt das ich Angst bekommen hatte und so wendete er sich zu mir.

"Keine Sorge uns kann nichts passieren ich hab doch deine Karte."

Kaiba war inzwischen hervorgetreten.

"Du willst mit uns kämpfen? Nur zu!!"

"Ja, aber auf eine andere Art, Einer gegen Einen.!"

Kaiba schien nun selbst ein bisschen verwirrt.

"Na, das müsstet ihr doch schon von Pegasus kennen."

Die Frau machte eine Handbewegung und plötzlich erhob sich aus dem Boden des Marktplatzes ein...ja wie soll ich sagen... ein riesiges Duel Monsters Kartenfeld.

Die Frau ging auf die andere Seite.

Kaiba wollte schon die Herausforderung annehmen als Yami blitzschnell vor ihm auf der Plattform war.

"Yugi, was soll das?!"

"Ich glaube nicht das du gewinnen könntest, dir fehlt etwas Wichtiges."

"Yugi!!"

Kaiba war drauf und dran Yami vom Platz zu verjagen, doch ich hielt ihn zurück.

"Vertrau ihm! Er weiß was er tut!"

Er beruhigte sich wieder. "Wenn du meinst."

So standen Kaiba und ich neben dem Feld während die Frau ihren ersten Zug vorbereitete.

"Ich spiele den Flammenschwertkämpfer im Angriffsmodus und spiele eine Karte verdeckt." Auf ihrem Gesicht legte sich ein hämisches Grinsen.

Yami schien klar zu sein das dies eine Falle war.

"Dann spiele ich Gaia, den Ritter der Finsternis. Ebenfalls im Angriffsmodus."

"Tja kleiner König der Duellanten, mich Callisto wirst du nicht damit besiegen können."

Sie zog eine Karte aus ihrem Deck.

"Hier, ich ziehe den Golemkämpfer und verstärke ihn mit der Macht des Flammenschwert Kämpfers. Er bekommt 500 Angriffs und Verteidigungspunkte dazu. Und nun... Angriff!!"

Yami verlor seine ersten Punkte.

"Mist, Yugi nun streng dich an...guck auf deine wirkliche Lebensanzeige!! (Kaiba)

Als Yami einen Blick drauf warf sagte er:" Auch hier sind Punkte verloren gegangen."

"Ja, du darfst kein einziges Spiel verlieren!! Also mach endlich!" (Kaiba)

Kaiba schrie, er stand genau neben mir, doch ich fing wieder an diese Stimme zu hören, und immer und immer wieder den selben Text.

"Wenn du alleine bist, bist du dann verloren?

Oder hast du jemanden der für dich bürgt?

Würdest du ihn ziehen lassen, auch wenn du wüsstest das er dann stirbt?"

Was hatte das bloß zu bedeuten? Kaibas aufgebrauchte Stimme war nun gar nicht mehr zu vernehmen.

Ich hatte die Augen auf, mich umgab jedoch nur weißes Licht.

Eine Stimme erklang. Dieselbe die jedes Mal zu mir sprach wenn ich schlief oder weg kippte.

"Wenn du allein bist, bist du dann verloren?

Oder hast du jemanden der für dich bürgt?

Würdest du ihn ziehen lassen, auch wenn du wüsstest das er stirbt?"

Doch diesmal vernahm ich sie deutlich nur aus einer Richtung, also versuchte ich auf sie zuzurennen. Doch da alles weiß war und unglaublich blendete konnte ich mich überhaupt nicht orientieren. So lief ich einfach immer der Stimme nach.

"Hier bin ich!" Ich lief. "Nein, hier!" ich lief.(keuch) "Oder doch hier?" Schließlich ließ ich mich fallen.

Einen Moment ausruhen.

Ich war anscheinend wieder in einem meiner Träume.

"Du bist aber ziemlich bleich!"

Als ich aufschaute konnte ich eine Person mit weißen glatt seidigen Haaren vor mir erkennen. Sie war genauso weiß wie die Umgebung, und schien mit ihr zu verschmelzen.

"Es tut mir leid." Ihre Stimme war sanft und sie legte eine Hand auf meine Schulter.

"Es tut mir wirklich leid, für das was ich dir antat."

Ich verstand nicht, aber dann...

Sie sah dieser Karte ähnlich, weiße Haut, dünnes weißes Haar und sie hatte nichts an. Ihre Harre fielen bis auf den Boden und verdeckten ihren Körper ein wenig.

"Für was entschuldigen?"

"Dafür das ich so lange gebraucht habe um dich zu wecken."

"Wecken?"

"Ja, ich wurde geschickt... von Pegasus, er will dich nicht verlieren, das Einzige was ihm geblieben ist. Dafür hat er mich erschaffen. Mich, die weiße Maid, oder auch...
"Den weißen Elf!"
Ich beendete den Satz. Der weiße Elf, eine Kinderbuch das mir Vater oft vorlas.
"Ja. Ich musste leider sehr lange warten, aber nun bist du bereit um zu kämpfen."
"Ich soll kämpfen?"
"Naja.. Du wirst sehen was ich meine."
Sie gab mir ihre Hand. "Ergreife sie und du wirst verstehen, aber denk daran, es gibt kein zurück mehr."
"Was wenn ich sie nicht nehme?"
"Dann wird Yugi verlieren und Kaiba wird die einzige Chance genommen Mokuba zu retten."
"Mir bleibt also eigentlich gar keine Wahl. Aber ich verstehe nicht... was hat Pegasus mit mir am Hut...?"
"Es ist kein Wunder das du dich nicht mehr erinnerst, es ist auch schon sehr lange her. Vertraue mir, ich lasse dich nicht im Stich."
So ergriff ich ihre Hand, sie war weich und zart, ihre Haut.
Mich durchströmte eine seltsame Kraft.
Im nächsten Moment machte ich die Augen auf und blickte aufs Spielfeld.
War ich wieder in der Realität? Kaiba schien angespannt zu sein.
Ich schaute auf die Lebensanzeigen.
Callisto hatte noch 1500 Punkte und Yami...100!
Er würde tatsächlich verlieren. Aber was sollte ich nur machen?
Wie würde ich ihm nun helfen können?
Kaibas Hände hatten sich verkrampft, er schien jede Hoffnung aufzugeben, in jenem Augenblick hatte ich Mokubas Gesicht vor mir.
"Nicht aufgeben Kaiba, wir werden es schaffen!"
"Und wie? Schau es dir doch an!! Sie hat Unmengen von Karten die ich noch nie im Leben gesehen habe. Sie verstärkt ihre Monster aufs Unendliche."
Ich blickte aufs Spielfeld. Yami versteckte seinen schwarzen Magier unter den drei Zauberhüten.
Die weiße Maid...die Freude...die Karte... Yami besaß sie doch in seinem Deck!!
"Yami!!" Er schaute auf.
"Benutze Die Karte die ich dir gab!!"
"Ich habe sie nicht auf der Hand!"
Mist!! Callisto sah zu mir.
"Immer schön ruhig, du kommst auch noch dran.
Nachdem ich ihn mit meinem ultimativen Golem vernichtet habe."
Mein Blick fiel auf den gigantischen Felsenkrieger, er war irgendwie mutiert zu einem muskelbepackten Golem. ER besaß 6000 Punkte Angriffsstärke.
"Meine Totalabwehr Karte macht ihn immun vor jeglichem Elementen.
Feuer, Wasser, Erde und Blitz!! HEHE!!"
"Siehst du was ich meine??" Kaibas Kopf war geneigt.
Nun war es aber genug!! Ich schritt zu ihm.
Meine Hände hoben seinen Kopf an, so das er mir direkt ins Gesicht sah und meine blauen Augen schauen konnte.
"Schau den Leuten in die Augen wenn sie versuchen mit dir zu sprechen, schon vergessen?"
Er sah mich entgeistert an und verstand meine Zuversicht nicht im geringsten.

"Los Mini Duellant, zieh deine letzte nutzlose Karte!!"

"Yami, vertrau... du wirst sie bekommen."

Seine Hände berührten das Deck. Der Moment sollte alles entscheidend verändern.

Er schaute mir tief in die Augen, ich war selbst ziemlich nervös.

Was war wenn er sie nicht zog?

Mokuba... ich will nicht schon wieder zusehen wie ein lieber Mensch verloren geht.

Nie wieder!!! Ich nickte Yami zu.

Er zog die Karte.

Doch schaute nicht drauf.

"Ich brauche nicht gucken, ich weiß es wird die Richtige sein!!"

Schon ließ er sie auf eines der freien Felder vor seinem Pult fallen.

Als sie die Oberfläche berührte bekam ich keine Luft mehr.

Ich sah nur noch wie ein Monster neben einem der Zauberhüte zu erscheinen begann.

Federn flogen aus dem Licht was zuerst erschien.

Weiße Federn...ich fiel...jemand fing mich auf... es war alles so leicht um mich...

Große, dicke weiße Flügel breiteten sich aus.

Ich flüsterte nur noch.

"Der schwarze Magier, Yami....zusammen..."

Ein Blitz hatte meinen Körper gelähmt.

Ich war Bewegungsunfähig.....War es vorbei? Was passierte nun mit mir?

"Du hast da Richtige getan, mich auferstehen zu lassen."

Die Stimme der weißen Maid.

"Noch bist du nicht reif dich voll und ganz zu integrieren, aber bald kannst du durch meine Augen sehen...lass dich einfach treiben"

Mich umgab nur weißes Licht, es durchstrahlte meinen Körper.

Ich konnte Yami und Kaiba hören.

Yami:" Los Angriff, Freude!! Was auch immer du kannst, tu es!!"

Bei diesen Worten, die meinen ganzen Körper durchdrangen wurde ich ganz schläfrig, gerade so als ob ich keine Energie mehr hätte."

"Hab keine Furcht...lass es geschehen!" (weiße Maid)

Wenn ich Yami damit helfen konnte, dann würde ich alles tun.

Sekunden später.

Kaiba:" Das gibst doch nicht !!... wie.....!"

Yami:" Perfekt!"

Callisto:" Mag sein das dein schwarzer Magier nun 8000 Angriffspunkte besitzt, aber dir bleibt kein Zug mehr ihn angreifen zu lassen. HEHE!"

Kaiba:" Mist verdammter!"

Callisto:" Tja, und deshalb werde ich nun das schwarze Loch Level eins auf den schwarzen Magier loslassen. Auf das er verschwinde!!! Hahahaah!!!"

Ich hörte nur noch einen großen Knall und bekam einen kräftigen Stich in der Magengegend.

Was war das? Pegasus? Was hatte ich mit ihm zu tun? Warum schenkte er mir solch eine Karte? Ich war noch ganz klein gewesen?.....

Ein Knall war zu hören, er war so laut das es in jedem Teil meines Körpers weh tat.

Als ob einem jeder Knochen einzeln gebrochen würde...Schmerz...dann fühlte ich nichts mehr.....

Callisto:" Das kann nicht sein!! Warum?!

Plötzlich sah ich Federn...meine Augen öffneten sich...
Kaiba war über mich gebeugt, ich lag fast auf dem Boden...
Er musste mich aufgefangen haben.
Mein Blick richtete sich auf das Spielfeld.
Dort stand die weiße Maid, sie löste sich auf.
Ich verstand sofort....
Sie hatte sich vor den schwarzen Magier gestellt und den Angriff auf sich gelenkt.
Langsam wurde sie durchsichtig, und löste sich schließlich in tausende kleiner bunter
Lichter auf.
Yami guckte total geschockt auf mich.
So langsam bemerkte ich es auch.
Ich lag auf dem Boden. Ich hatte meine Hand auf dem Bauch und betrachtete sie nun.
Blut!! Warmes Blut!! Erst jetzt merkte ich das mich eine große Blutlache umgab.
Ich lag in meinem eigenen Blut. Es war warm.
War es das was so weh getan hatte?
Der Schmerz war zwar verflogen, aber ich konnte mich nicht bewegen.
Kaiba hob mich hoch. (alt bekannter Griff)
Blut war auch auf seinen Händen und Kleidung.
Yami schien immer noch vollkommen geschockt.
"Nun greif endlich an!!!" (Kasumi)
Eine Sekunde Später erfolgte der vernichtende Schlag auf den Golem.
Die Lebenspunkte von Callisto fielen ins Bodenlose.
Bis sie die 0 erreichten.
Callisto:" Na wartet, ihr habt euch vielleicht den Weg gebahnt, aber wer konnte auch
wissen das ihr die Kraft des Windes besitzt. AHHHHHHHH!!!!!"
Ich musste mir mit aller Kraft vornehmen nicht zu schreien.
Mich durchzuckten nun wieder stechende Schmerzen.
"Ich weiß nicht was das war, aber diese Karte hat uns das Leben gerettet."
Kaiba hielt mich zwar aber er versuchte gleichzeitig meine Wunde zu stillen.
Sie blutete stark
Yami rannte vom Podest auf mich zu.
Callisto war verschwunden.
Ohne ein Wort legte er seine Hände auf meinen Bauch.
Verzweifelt sah er aus. Yami sah zum ersten Mal verzweifelt aus.
Schwach konnte ich noch sagen:" Siehst du, es war gut dir die Karte zu geben."
Während ich sprach kam aus meinem Mund Blut, das wusste ich.
Aber ich war zu schwach mich irgendwie zu bewegen.
"Nicht sprechen."
Er versuchte weiter die Wunde zum stoppen zu bringen, dabei bemerkte er die
Anzeige auf meiner Uhr.
Sie war auf 1000 Punkte gefallen, 50%.
Ich wollte noch etwas zu Kaiba sagen, der die ganze Zeit über wie stumm war.
Doch das schaffte ich nicht mehr.
Mir wurde heiß, ich hörte auf zu atmen, es war ein schweres Gefühl, erdrückend
Wieder vernahm ich Yamis verzweifelte Stimme.
"Nein, du kannst nicht sterben!!!!!! Du hast doch noch 1000 Punkte!! NEIN!!"
Alles schien ganz weit entfernt zu sein.

Meine Hand glitt vom Bauch und hing leblos in der Luft.
Nicht einmal mehr die Computerstimme konnte ich hören.

Herzlichen Glückwunsch, sie haben den Verbannt aus den letzten bestehenden
Wächtern bezwungen!!
Sie steigen von Level 3 auf 4.
Ihr Schaden beträgt 1000(Kasumis Schaden) + 600 (Yamis Schaden).....
Keine Bonuslevel.....

So ich wollte es ma etwas dramatischer machen hehe.
Ich bin zwar nicht zufrieden, hoffe aber wie immer das man es verstehen kann.
Meine verrückten Fantasien grins*